



11.07.2024, Literatur im Café: Glück

» Glück (...) ist also etwas, worum ich mich bewusst bemühen kann – eine Übung, eine Praxis, eine Haltung. Die ebenso von dem Menschen abhängt, der ich bin, wie von dem Menschen, der ich werden möchte. «

Ariadne von Schirach: Glücksversuche – Von der Kunst, mit seiner Seele zu sprechen. S. 16



In 80 Glücksversuchen, die zugleich Selbstversuche sind, lädt Ariadne von Schirach ein, dem Glück auf die Spur zu kommen. Denn „zu wissen, was mir Freude macht, was mir Kraft gibt, was mir gefällt“ (S. 17) ist der Anfang von Glück.

Nicht im Sinne eines rücksichtslosen Egoismus, sondern um Grundsätze zu bestimmen, „worum wir uns kümmern, welchen Dingen, Menschen und Tätigkeiten wir unsere Zeit, unsere Energie, unser Leben schenken“ (S. 35) – weil weder Status noch Besitz, sondern Beziehungen und Handeln uns glücklich machen.

Glücksversuche von Ariadne von Schirach, Tropen² 2023, 276 S., € 12,00



Der, im Hamsterrad des Alltags gefangene und beruflich erfolgreiche, Ich-Erzähler trifft auf den bodenständigen und in sich ruhenden Landwirt Karl. Zwei Charaktere, die unterschiedlicher nicht sein könnten, begegnen sich, kommen ins Gespräch, öffnen sich. Eine Freundschaft entsteht.

Ein Roman, der das Leben betrachtet, zum Nachdenken auffordert, nach dem Glück fragt und zur Entschleunigung sowie Fokussierung anregt.

25 letzte Sommer von Stephan Schäfer, park x ullstein 2024, 176 S., € 22,00



Die Schaukel ist ein besonderer Ort: Kraftvoll trägt sie uns hoch hinauf – um uns ebenso schwungvoll hinab zunehmen. Sie lädt zum Verweilen ein, verändert unsere Perspektive, weckt Glücksgefühle und beim Abschwung ein flaes Gefühl. Oder man zieht sich auf ihr zurück und hängt den eigenen Gedanken nach.

Das Künstlerbilderbuch von Britta Teckentrup lädt Kinder und Erwachsene zum Staunen und Philosophieren ein.

Die Schaukel von Britta Teckentrup, Prestel 2023, 160 S., € 25,00



Aja, Seri und Karl sind beste Freunde. Trotz Schicksalsschlägen haben sie eine glückliche Kindheit. Ihre Mütter lotsen sie durch die Untiefen derselben und bringen ihnen bei, keine Angst vor dem Leben zu haben.

Den Herausforderungen, Bedrohungen und der Tragik des Lebens zum Trotz, liegt der Fokus des Romans auf dem möglichen Glück. Dem Glück der hellen Tage. Dem Glück von Freundschaft und Familie.

Die hellen Tage von Zsuzsa Bánk, Fischer TB 2012, 544 S., € 15,00



Dunne ist eine Meisterin des Glücks. Dabei erlebt sie nicht nur glücklich machendes. Aber daran will sie nicht denken. Stattdessen zählt sie abends, wenn sie nicht einschlafen kann, alles auf, was sie glücklich macht. Zum Glück ist das eine Menge. ‚Mein glückliches Leben‘ ist der erste von insgesamt sieben Bänden, die allesamt literarische Glücksinfusionen für kleine (und große) Mädchen sind.

Mein glückliches Leben von Rose Lagercrantz, illustriert von Eva Eriksson, Moritz 2011, 140 S., € 11,95



Zwölf Erzählungen – unterhaltend, geistreich und mit Witz –, die auf Wunsch des Autors der Reihe nach gelesen werden sollten. Über unterschiedliche Menschen an unterschiedlichen Orten, über gelungenes Leben oder zumindest der Vorstellung davon. Die einzelnen Erzählungen stehen für sich und sind doch miteinander verwoben. Eine Einladung, sich auf das Gedankenexperiment einzulassen: Literatur als Anproberaum für das Leben. Lohnt es sich, für Geld in eine andere Version des eigenen Lebens einzuloggen, oder im hier und jetzt zu bleiben?

Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie a. d. Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne von Saša Stanišić, Luchterhand 2024, 256 S., € 24,00



Esther hat eine schmerzhaft Trennung hinter sich. Nach wie vor macht sie sich Vorwürfe, die Familie zerstört zu haben. Besonders an den Wochenenden, die ihr Sohn Adrian bei seinem Vater verbringt. Dann wird eine Bank unter einer Eiche zu ihrem Rückzugsort.

Eines Tages begegnet sie dort Rut. Sie kommen ins Gespräch und treffen sich trotz des großen Altersunterschieds fortan regelmäßig. Die Freundschaft ermöglicht Esther einen Perspektivwechsel, der einiges in Bewegung bringt.

Wo wir uns trafen von Sofia Lundberg, Goldmann TB 2024, 384 S., € 13,00

Ausgewählt und vorgestellt von Lena Hensel und Barbara Knieling

Lieblingsbuch · Pfarrstraße 8 · 74321 Bietigheim-Bissingen · mobil 07142 35 987 90
info@lieblingsbuch-laden.de · www.lieblingsbuch-laden.de · [lieblingsbuch_laden](https://www.lieblingsbuch-laden.de)

